

Universität Göttingen • Philosophische Fakultät
Humboldtallee 17 • 37073 Göttingen

Prof. Dr. Christoph Bräuer
Dekan

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- die Kondekanin der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

Tel. +49 551 39-24465 (Skr.)
christoph.braeuer@zvw.uni-goettingen.de

nachrichtlich:

- an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates
- an die Mitglieder der Philosophischen Fakultät

Göttingen, den 17.05.24
Protokoll-FR-24-04-24-OET

**Vorläufiges Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates am Mittwoch, 24. April 2024, 9:15 Uhr
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17, EG**

Anwesend:

Sitzungsleitung:	Bräuer, Dekan
Studiendekan:	Busch
Kondekanin:	Egelhaaf-Gaiser – bis 9:20 Uhr
Hochschullehrergruppe:	Füssel Moser Schädlich Scheer Skopeteas Steiner-Mayr Wesche
Mitarbeitergruppe:	Pfändner Tönjes
Studierendengruppe:	Dräger Neubauer
MTV-Gruppe:	Kiefer
Promovierendenvertretung:	-
Gleichstellungsbeauftragte:	Pasch
Fakultätsgeschäftsführerin:	Schubert
Studiendekanatsreferentin:	Geffcken
Entschuldigt:	Neubauer, Pasch, Rahmstorf, Steinfath

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Feststellung der Tagesordnung

Der Dekan kündigt an, dass die Kondekanin, Frau Prof. Egelhaaf-Gaiser, sich dem Fakultätsrat vorstellen werde. Die so ergänzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Frau Prof. Egelhaaf-Gaiser stellt sich dem Fakultätsrat vor.

TOP 2) Protokoll der Sitzung vom 10.04.2024

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3) Mitteilungen und Fragen

i. Mitteilungen des Dekans

1. Die folgende Info ist zwar bereits an alle Einrichtungen gegangen, soll aber hier zur Sicherheit erneut bekanntgemacht werden. In der Tarifeinigung wurde beschlossen, dass **ab dem 01.04.2024 die Beschäftigungsverhältnisse mit studentischen Hilfskräften (mit und ohne Abschluss) in der Regel für ein Jahr** begründet werden. Bitte beachten Sie diese Vorgabe bei der zukünftigen Personalplanung. Bereits abgeschlossene Verträge werden nicht angepasst. Aufgrund der sehr kurzen Vorlaufzeit für das Sommersemester 2024 ist eine Ausnahme für eine kürzere Laufzeit unproblematisch möglich, sofern diese mit der bereits abgeschlossenen Planung o.ä. begründet wird (Übergangszeitraum). Ab dem Wintersemester 2024/2025 beantragen Sie bitte bei studentischen Hilfskräften eine Vertragslaufzeit von einem Jahr. In begründeten und im Antrag zu auszuführenden Ausnahmefällen können kürzere oder längere Zeiträume vereinbart werden. Über die Ausnahmetatbestände beraten die Fakultätsgeschäftsführer*innen derzeit mit der Leiterin der Personalabt. Über das Ergebnis werden die Einrichtungen zeitnah informiert.
2. Am 24.04. findet um 15:15 Uhr in der Paulinerkirche eine akademische Trauerfeier für Frau Prof. Habermas statt.
3. Das Fakultätsbudget 2024 ist von der Zentrale noch immer nicht zugewiesen worden (die Einrichtungen haben ihre Sach- und Hilfskraftmittel jedoch von der Fakultät bereits erhalten).
4. In der Angelegenheit Pro.Admin sind in Bezug auf die Fakultäten noch keine Entscheidungen bekanntgegeben worden.
5. Im Verfahren W3 Fachdidaktik Geschichte ist der Ruf an die Erstplatzierte, Frau Prof. Klausmeier, Universität Leipzig, ergangen.
6. In der Universität wird an einem Antrag zur Förderlinie „Potenziale strategisch entfalten“ gearbeitet.
7. Der Vorschlag der KEF, den SIF aufzulösen und zentrale Mittel künftig anders zu bewirtschaften, wird in der nächsten Senatssitzung weiter diskutiert.
8. Im Senat wurde die Gutachten zu den Exzellenclustern besprochen. Es wurde diskutiert, inwieweit das Scheitern an den einzelnen Clustern bzw. an der universitären Gesamtstrategie gelegen haben könnte; darüber hinaus wurde über mögliche Lehren aus dem enttäuschenden Abschneiden gesprochen.
9. Der Dekan regt an, dass die Fakultät selbst über eine Forschungsstrategie nachdenken solle.

ii. Mitteilungen des Studiendekans

1. Terminschiene Stufenlehramt bis Jahresende: a) Termin mit VP SL und Studiendekan SOWI nächste Woche, b) Treffen mit LA-Fächern, sobald das Modell vom Freitag bekannt ist, c) Juli Termin Finanzklausur des Landes, d) Umsetzung Modellierung für LA-Fächer inklusive Ordnungen bis Jahresende.
2. Vorläufige Auslastung Studienjahr 2023/24 nach Clustern: Cluster 1 „Philosophie und Kulturwissenschaften“ (Ziel 80%) nur knapp unter Zielvorgabe, Cluster 2 „Historisch-archäologische Fä-

cher (Ziel 80%) mehr als 10% unter Zielvorgabe, Cluster 3 „Germanistik und Sprachwissenschaft“ (Ziel 80%) Ziel erreicht, Cluster 4 „Fremdsprachenphilologien und Regionalwissenschaften“ (Ziel 50%) knapp Ziel erreicht durch die Überauslastung der Anglistik.

3. Die SQM-Antragsfrist ist verschoben auf 27.05.24.

iii. Eilentscheidungen des Dekanats

Das Dekanat hat keine Eilentscheidungen getroffen.

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

- Wer wird bei zu dem Treffen über das Stufenlehramt eingeladen? – Der Studiendekan antwortet, dass die Vorstände und die Fachstudienberater*innen der Lehramtsfächer eingeladen würden.
- Welche Rolle spielen die Änderungen im Stufenlehramt in Bezug auf das Referendariat? – Der Dekan antwortet, dass bislang nichts bekannt sei. Jedoch sei häufig dort, wo bisher ein Praxissemester eingeführt wurde, das Referendariat gekürzt worden.
- Wer hat in Bezug auf das Stufenlehramt in Göttingen die Federführung; sind die Studienseminare beteiligt? – Der Studiendekan antwortet, dass die ZEWIL federführend ist.
- Ist in Bezug auf die Regelung, dass Hilfskräfte ein Jahr beschäftigt werden müssen, an die Änderung der Zuweisungspraxis (bisher halbjährlich) gedacht? – Ja, das wird versucht.

TOP 4) Ordnungen

Auf Empfehlung der Studienkommission beschließt der Fakultätsrat **einstimmig (11:0:0)** folgende PStOen und MHBs zum SoSe 2024:

1. MA-MHB Transromania-Studien
2. MA-MHB Turkologie
3. MA-PStO+MHB Arabistik/Islamwissenschaft

Das MHB wird im Mai hinsichtlich regelmäßiger Teilnahme (diverse Module betroffen) erneut vorgelegt. Die Umsetzung der wesentlichen Änderung muss aber vorher geschehen und an SL gemeldet werden.

4. MA-PStO+MHB Iranian and Persianate Studies

TOP 5) SQM

Der Fakultätsrat schließt sich **einstimmig (11:0:0)** den Beschlüssen der Studienkommission an,

1. folgenden Nachtrag aus Topf 2 (Fächerbetrag SDP) zu finanzieren:
 - vsn20245711 Profilierungen, Berufsmodelle für Germanisten (SDP): Mittel für Gastvortrag mit Reisekosten und Druckkosten im Umfang von 1.000,00 Euro
2. sowie folgende kostenneutrale Modifizierungsanträge (Streckung Restmittel und Verschiebung Maßnahmenbeginn) zu genehmigen:
 - a) 4512215151 Unterstützung spezielle Sammelbereiche Bibliothek (Schulbücher) (SMNG)
 - b) 4512215152 Ausbau Mediensammlung Didaktik der Geschichte (SMNG)

- c) 4512325064 Forschungsorientierte Lehre: Interkulturelle Sprachwissenschaft (SDP)
- d) 4512415035 Begleitendes Tutorium Lernforschungsprojekt Der Staat im Alltag (KAEE)
- e) 4512415144 Workshop Schreib doch mal (KAEE)

TOP 6) Antrag auf Freigabe einer W3-Professur für Neuere Geschichte

Herr Prof. Füssel stellt den Antrag vor und legt dar, dass sie komplementär zu der Professur W3 Neuere und Neueste Geschichte (Nf. Prof. Schumann) angelegt ist. Sie soll u. a. deshalb als W3 besetzt werden, weil sie einen hohen Workload hat und der Bereich der Neueren Geschichte eine hohe Anziehungskraft für Studierende besitzt. Nach einer ausführlichen Aussprache beschließt der Fakultätsrat mit 10:0:0 Stimmen¹, dem vorgelegten Antrag mit einer Änderung (Satz zur Geschlechterforschung)² zuzustimmen. Das Dekanat weist darauf hin, dass die der Professur zugeordnete WM-Stelle bis 2027 besetzt ist. Das SMNG soll gebeten werden zu überlegen, ob es für den Fall, dass eine frei besetzbare WM-Stelle gefordert wird, Mittel dafür bereitstellen kann.

TOP 7) Anträge der Einrichtungen

s. Anlage

TOP 8) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende: 10:17 Uhr

Bräuer, Dekan

Geffcken, Schubert: Protokollführung

¹ Abstimmung ohne Prof. Füssel

² Finaler Antragstext s. Anlage